Juni/Giugno 2025

Newsletter

N. 4 a.s 2024/2025

il girasole
ZWEISPRACHIGE SCHULE - SCUOLA BILINGUE BASEL

Scuola Primaria – Primarschule

Liebe Eltern,
anbei finden Sie den vierten und letzten Newsletter des Schuljahres 2024/2025, mit dem wir Sie über das aktuelle Geschehen an unserer Schule „**Il Girasole**“ informieren sowie auf kommende Veranstaltungen und wichtige Termine hinweisen möchten.
Sollten Sie Fragen oder Anliegen haben, zögern Sie bitte nicht, uns zu kontaktieren.

29. April 2025 Besuch des Botschafters

Am Morgen des 29. Aprils durften wir ganz besonderen Besuch an unserer Schule empfangen: Der italienische Botschafter in Bern, S.E. Gian Lorenzo Cornado, und die italienische Konsulin in Basel, Frau Benedetta Romagnoli, kamen zu uns!
Mit grosser Vorfreude hiessen die Kinder unsere Gäste willkommen. Sie präsentierten den Schultanz und sangen voller Stolz die Hymne unserer Schule – ein bewegender Moment, der unsere Besucher sehr beeindruckte.

Anschliessend führten wir den Botschafter und die Konsulin durch die Schule. Sie zeigten grosses Interesse an unserem Schulalltag, warfen neugierige Blicke in die Klassenzimmer und liessen sich vieles zeigen und erklären.

Carissimi genitori,
ecco la quarta ed ultima Newsletter dell’anno scolastico 2024/2025 per informarVi su ciò che è accaduto nella scuola “**Il Girasole**” e comunicarVi i prossimi eventi e date importanti.
Se avete dubbi o domande non esitate a contattarci.

29 aprile Visita dell'Ambasciatore

La mattina del 29 aprile abbiamo avuto l’onore di accogliere due ospiti molto speciali nella nostra scuola: l’Ambasciatore d’Italia a Berna, S.E. Gian Lorenzo Cornado, e la Console d’Italia a Basilea, la Signora Benedetta Romagnoli.
I bambini hanno accolto calorosamente gli ospiti, presentando il ballo della scuola e cantando con orgoglio l’inno scolastico – un momento emozionante che ha colpito molto i nostri visitatori.
Successivamente, abbiamo accompagnato l’Ambasciatore e la Console a fare un giro della scuola. Hanno mostrato grande interesse per la nostra vita scolastica, visitando con curiosità le aule e ascoltando con attenzione le spiegazioni.

Zum Abschluss versammelten wir uns zu einem gemeinsamen Z'nüni – eine schöne Gelegenheit für Begegnungen, Gespräche und einen gemütlichen Ausklang dieses besonderen Morgens.
Ein Besuch, der uns noch lange in Erinnerung bleiben wird!

27. Mai 2025 Naturhistorisches Museum

Am Nachmittag des 27. Mai besuchten wir mit der ganzen Primarschule das Naturhistorische Museum in Basel – ein Erlebnis für Gross und Klein!
Während die Kinder der 1. und 2. Klasse die spannende Welt der Insekten entdeckten und dort verschiedene knifflige Aufgaben lösen durften, machten sich die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klasse auf den Weg zu den Dinosauriern und in die Steinzeit. Ausgerüstet mit Rallye-Bögen erkundeten sie die Ausstellung, suchten Antworten auf Fragen und entdeckten viele faszinierende Details.
Besonders großartig war, dass die Kinder der 3./4. Klasse sogar selbst Fotos machen durften – so wurde der Museumsbesuch zu einem ganz persönlichen Erlebnis.

14. Juni 2025 Abschlussfest
Am Samstag, 14. Juni, fand im Gemeindehaus der Pfarrei Muttenz unser Abschlussfest statt.
Bereits am Morgen waren die Lehrpersonen damit beschäftigt, den Saal einzurichten und letzte Vorbereitungen für die Theateraufführung zu treffen.
Nach und nach trafen auch die Kinder ein, die am Theater- und Musikvortrag beteiligt waren.
Die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klasse führten eine gekürzte Version des Stücks „Jean de la lune" auf Französisch auf.
Die Schüler der Gitarren- und Klavierkurse von Maestro Riccardo erfreuten uns mit musikalischen Beiträgen, vom Anfänger bis zum Experten. Sie waren alle sehr gut und mit einer gehörigen Portion Mut!
Schließlich der lang erwartete Moment: Die Schüler des Theaterkurses am Nachmittag präsentierten „Tausend Farben hat die Welt", ein Mini-Musical aus der Feder von R. Horn, D. Schröder und R. Mölders.

Nach einem sehr reichhaltigen und leckeren Mittagessen, das von den Eltern mit großer

Per concludere la mattinata, ci siamo riuniti tutti insieme per una merenda condivisa – un'occasione piacevole per chiacchierare, conoscersi meglio e concludere in bellezza questa visita speciale.
Una giornata che ricorderemo con gioia ancora a lungo!

27 maggio Museo di storia naturale

Nel pomeriggio del 27 maggio abbiamo visitato con tutta la scuola primaria il Museo di Storia Naturale di Basilea – un'esperienza per grandi e piccini!
Mentre i bambini delle classi 1ª e 2ª esploravano il mondo affascinante degli insetti e risolvevano alcuni compiti complessi, gli alunni delle classi 3ª e 4ª si sono immersi nel mondo dei dinosauri e dell'età della pietra. Con una scheda-rally in mano, hanno osservato attentamente le mostre, cercato risposte e scoperto tanti dettagli curiosi.
Particolarmente entusiasmante è stato il fatto che i bambini di 3ª e 4ª hanno potuto scattare foto – rendendo la visita ancora più speciale e personale.

14 giugno Festa di fine anno

Sabato 14 giugno si è svolta la festa della scuola di fine anno nel salone parrocchiale di Muttenz.
Già dalla mattina gli insegnanti erano al lavoro per allestire le sale e per gli ultimi preparativi per lo spettacolo teatrale.
Alle 9:30 hanno cominciato ad arrivare i bambini coinvolti nel teatro e nel saggio musicale.
Gli alunni delle classi 3. e 4. elementare hanno presentato una versione dello spettacolo "Jean de la lune", in francese.
Gli alunni del corso di chitarra e pianoforte del maestro Riccardo ci hanno deliziato con intermezzi musicali, dai principianti ai più

Sorgfalt zubereitet wurde, gab es eine Abschiedszeremonie für alle Kinder, beginnend mit den jüngsten Kindern der KITA, gefolgt von den Kindergarten- und Grundschulkindern.
Jedes Kind erhielt ein Erinnerungsgeschenk und für jeden Schüler der diesjährigen Pflichtschule hatten die Lehrer ein persönliches Gedicht verfasst.

Der Tag endete in geselliger Runde bei Gesprächen mit Eltern und Gästen und Bastelaktivitäten für die Kinder.
Vielen Dank an alle, die dazu beigetragen haben, diesen Tag zu etwas Besonderem zu machen.

TAUSEND FARBEN HAT DIE WELT

Dieses Stück wurde 2015 in Deutschland von Rita Mölders und Dorothe Schröder komponiert, die Musik stammt von Reinhard Horn, und spielt ursprünglich in Deutschland.
Wir haben nur die letzte Szene leicht verändert, um sie in unser Land, die Schweiz, zu bringen.
Dies ist die Handlung:
Eine Gruppe von Menschen, die keine Farben mögen, die Egalos, haben beschlossen, alle Farben zu stehlen und einzusperren, um die Welt grau und einheitlich zu machen.
Vario und Colorida, zwei Clowns, die sehr besorgt über die Situation sind, beschließen, die Welt in einer fantastischen Reise zu erkunden, um neue Farben zu finden und nach Hause zu bringen.

Die Zuschauer helfen ihnen immer wieder, ihre Ziele zu erreichen.
Sie kommen in China an, um Rot zu bekommen, in Australien, um Blau zu suchen, in Ghana, um Gelb zu finden, und in Brasilien, um Grün zu erhalten.
Die Flaggen der Staaten, die zufällig aus einem Atlas gezogen werden, weisen auf jedes Ziel hin.

avanzati. Sono stati tutti molto bravi e con una buona dose di coraggio!
Infine, il momento tanto atteso: I ragazzi del corso di teatro pomeridiano hanno presentato "Il mondo ha mille colori" un mini Musical scritto da Reinhard Horn, Rita Mölders e Dorothea Schröder.
Dopo un pranzo ricchissimo e squisitissimo, preparato con molta cura dai genitori, si è svolta la cerimonia di saluto di tutti i bambini iniziando da quelli più piccoli del KITA, a seguire dagli alunni della scuola dell'infanzia e della scuola elementare.
Ogni bambino ha ricevuto un regalino ricordo e per ogni alunno della scuola dell'obbligo quest'anno le insegnanti hanno preparato una filastrocca personalizzata.

La giornata si è conclusa in compagnia tra chiacchierate con i genitori e gli ospiti e attività manuali per i bambini.
Grazie di cuore a tutti coloro che hanno contribuito a rendere questo giorno così speciale.

IL MONDO HA MILLE COLORI!

Questo pezzo teatrale è stato composto da Reinhard Horn, Rita Mölders e Dorothe Schröder nel 2015, ed è ambientato originalmente in Germania.
Noi abbiamo modificato solo in parti minime l'ultima scena per riportarlo nel nostro paese, in Svizzera.
Questa la trama:
Un gruppo di persone a cui non piacciono i colori, gli Egalos, hanno deciso di rubare e imprigionare tutti i colori, per rendere il mondo grigio e uniforme.
Vario e Colorida, due clowns molto preoccupati per la situazione, decidono di viaggiare per il mondo alla ricerca di nuovi colori da riportare a casa, per mezzo della fantasia.

Zu Hause in der Schweiz finden sie Weiß und ein wenig Schwarz, und mit Hilfe des Publikums und einiger Kinder, die gezwungen sind, für die Egalos zu arbeiten, werden sie mit einer List alle Farben freisetzen. Die Welt wird wieder schön und bunt werden.

Dieses Projekt, das von der Lehrerin Maria Giovanna geleitet wurde, begann im Januar und umfasste die Teilnahme der Mitglieder der Theaterklasse am Nachmittag, die sich aus Kindern der Schule Il Girasole und der TS-Sonnenblume zusammensetzte, sowie des Chors, der sich aus den übrigen Schulkindern konstituierte und von dem Musiklehrer beim Erlernen der Lieder unterstützt wurde.
Dem Textstudium gehen Bewegungs-, Sprach- und Sprechübungen zur Vorbereitung von Körper und Stimme, Gruppenspiele zum Kennenlernen und zur gegenseitigen Aufmerksamkeit sowie Nachahmungsspiele zur Beobachtung der Kinder und zur Rollenverteilung voraus.
Nachdem wir einige Geschichten gelesen hatten, fanden wir gemeinsam diejenige, die am besten zur Anzahl und Konstellation der Akteure passte.
Dann begannen die eigentlichen Proben. Wir begannen mit einzelnen Szenen und arbeiteten uns bis zum gesamten Stück vor, während wir gleichzeitig die Lieder lernten.

Unser besonderer Dank gilt den Kindern, von denen einige auch mehrere Rollen spielten, ihren Eltern, die ihnen zu Hause halfen, die Rollen auswendig zu lernen, den TS-Lehrern für ihre unschätzbare Mitarbeit und ihren Beitrag zum Schminken und zu einigen szenischen Elementen, den Lehrern der Schule für ihre Geduld und praktische Hilfe im Vorfeld der Aufführung, dem Musiklehrer für die wunderbare musikalische Begleitung, den jungen Chorsängern, die die

Il pubblico li aiuterà, di volta in volta a raggiungere le destinazioni.
Voleranno in Cina per prendere il rosso, in Australia per ricevere il blu, in Ghana per trovare il giallo e in Brasile per cercare il verde. A suggerire ogni destinazione saranno le bandiere degli stati, estratte a sorte da un atlante.
Ritornati a casa, in Svizzera, troveranno il bianco e un po' di nero e, con uno stratagemma e l'aiuto di alcuni bambini costretti a lavorare per gli Egalos e del pubblico, libereranno tutti i colori e il mondo ritornerà ad essere bello e variopinto.

Questo progetto, guidato dalla maestra Maria Giovanna è iniziato a gennaio e ha visto la partecipazione degli iscritti al corso pomeridiano di teatro, composti sia da bambini della scuola Il Girasole, che della "TS Die Sonnenblume", come pure del coro, che comprendeva i rimanenti bambini della scuola, aiutati ad imparare le canzoni dal maestro di musica.
Allo studio del testo sono preceduti esercizi di movimento e di dizione per preparare il corpo e la voce, giochi di gruppo per conoscersi ed essere attenti l'uno con l'altro, giochi di imitazione per osservare i ragazzi e poter assegnare i ruoli.
Dopo aver letto alcune storie, insieme abbiamo trovato quella che fosse più adeguata al numero e alla costellazione degli attori.

Sono quindi cominciate le prove vere e proprie, iniziando con singole scene, fino ad arrivare al pezzo completo e imparando contemporaneamente le canzoni.
Ringraziamo in modo speciale i bambini, alcuni dei quali hanno sostenuto più ruoli, i loro genitori, che li hanno aiutati a casa ad imparare a memoria le parti, le colleghe della TS per la collaborazione preziosa e il contributo al trucco e ad alcuni elementi scenografici, le colleghe della scuola per la pazienza e l'aiuto nell'ultimo periodo, il maestro

Aufführung mit Liedern bereicherten, und dem Schulleitungsteam, das uns die Möglichkeit bot, in einem echten Theater aufzutreten und uns bei der Logistik unterstützte.

17.Juni 2025 Verkehrsgarten

Am Nachmittag des 17. Junis wurde die 4. Klasse von der Polizei Basel-Stadt in den Verkehrsgarten eingeladen – ein ganz besonderer Ausflug, der nicht nur Spass machte, sondern auch viel Neues und Wichtiges brachte.
Herr Venturiere von der Polizei begrüsste uns freundlich und wiederholte mit den Kindern zuerst die wichtigsten Verkehrsschilder. Danach war es so weit: Die Kinder durften ihre Velos nehmen und unter seiner Aufsicht ein paar Runden im Verkehrsgarten drehen. Natürlich gab es unterwegs immer wieder Anweisungen und Tipps vom Polizisten – und die Kinder machten das ganz gut!
Zum Abschluss bekam jedes Kind einen Rucksack geschenkt – eine schöne Überraschung zum Ende dieses lehrreichen Nachmittags.

20. Juni 2025 Übernachtung in der Schule

Am Abend des 20. Juni war es endlich so weit: Unsere langersehnte Schulübernachtung stand auf dem Programm! Ab 18:30 Uhr trafen die Kinder mit Schlafsack, Kuscheltier und viel Vorfreude in der Schule ein.

Zur Stärkung gab es zuerst feine Pizza – und als Überraschung sogar Nutellapizza zum Dessert!

di musica per lo stupendo accompagnamento musicale, i piccoli coristi, che hanno arricchito lo spettacolo con i canti, il team di gestione della scuola, che ci ha aiutato a trovare un vero teatro e ci ha sostenuto nella logistica.

17 giugno Giardino del traffico

Nel pomeriggio del 17 giugno, la 4ª classe è stata invitata dalla Polizia della città di Basilea al giardino del traffico – un'uscita speciale, che è stata sia divertente che istruttiva.
Il signor Venturiere della polizia ci ha accolti con gentilezza e ha ripassato con i bambini i segnali stradali più importanti. Poi è arrivato il momento più atteso: i bambini hanno preso le loro biciclette e hanno potuto fare alcuni giri nel giardino del traffico, sempre sotto la supervisione del poliziotto e seguendo le sue indicazioni. Hanno fatto davvero un ottimo lavoro!

Alla fine, ogni alunno ha ricevuto in regalo uno zainetto – una bellissima sorpresa per concludere questo pomeriggio ricco di esperienze.

20 giugno Notte a scuola

La sera del 20 giugno è finalmente arrivato il momento tanto atteso: la nostra notte a scuola! A partire dalle 18:30 i bambini sono arrivati con sacchi a pelo, peluche e tanta emozione.
Per cena c'era una deliziosa pizza – e come sorpresa un dessert speciale: pizza alla Nutella! Dopo abbiamo giocato tutti insieme a un gioco di gruppo emozionante chiamato Werwolf, che richiede osservazione, logica e gioco di squadra.
Poi è arrivato il momento di prepararsi per dormire. Tutti si sono infilati nei loro sacchi a pelo

Danach spielten wir gemeinsam ein spannendes Gruppenspiel: **Werwolf** – bei dem es ums Beobachten, Rätseln und Teamarbeit geht.
Anschliessend machten sich alle bettfertig und schlüpften in ihre Schlafsäcke. Dann wurde das Schulzimmer zum Kino: Wir schauten den Film *Räuber Hotzenplotz* – eine sehr lustige Verfilmung des bekannten Kinderbuchklassikers von Otfried Preussler.

Nach dem Film war dann Schlafenszeit – und das funktionierte wunderbar. Sogar die Lehrpersonen konnten gut schlafen!
Am nächsten Morgen endete unser Abenteuer mit einem gemütlichen gemeinsamen Frühstück.

Vogelhochzeit

Im Rahmen unserer DaZ-Lektionen haben wir ein besonderes Projekt durchgeführt: Wir haben alle Lieder der „Vogelhochzeit" von Rolf Zuckowski neu interpretiert.
Zuerst haben die Kinder gemeinsam mit ihrer Lehrerin Anna die Lieder gelernt und geübt. Anschliessend hat maestro Riccardo die musikalische Begleitung am Klavier übernommen, während die Kinder die Aufnahme gemacht haben. Das war ein spannender und lehrreicher Moment für alle.
Danach wurden bunte Kostüme gebastelt, die zu den verschiedenen Vögeln der Lieder passen. Mit den Kostümen wurden eigene Musikvideos gedreht, die viel Freude bereitet haben.
Das Ergebnis ist nun fertig, und wir sind sehr stolz darauf!

27. Juni 2025 Picknick am letzten Schultag

Am letzten Schultag, dem 27. Juni, verbrachten wir einen wunderschönen Tag im St. Johanns Park. Schon am Morgen starteten wir mit verschiedenen spannenden Spielen, bei denen alle Kinder viel Freude hatten und gemeinsam lachten. Zwischendurch genossen wir ein gemütliches Z'nüni im Freien, das uns neue Energie für den Tag gab.
Auch das Mittagessen verbrachten wir im Park – bei strahlendem Sonnenschein machten wir ein entspanntes Picknick auf der grünen Wiese. Dabei konnten sich alle stärken und die fröhliche Stimmung genießen.

e si è aperto il nostro piccolo cinema scolastico: abbiamo guardato il film *Il brigante Hotzenplotz*, una versione molto divertente del classico per bambini di Otfried Preussler.
Dopo il film, era davvero ora di dormire – e tutto è andato benissimo. Anche gli insegnanti hanno dormito tranquillamente!
La mattina dopo abbiamo concluso questa bella avventura con una colazione tutti insieme.

Il matrimonio degli uccelli

Nel contesto delle nostre lezioni DaZ abbiamo realizzato un progetto speciale: abbiamo reinterpretato tutti i canti del "Vogelhochzeit" di Rolf Zuckowski.

Inizialmente i bambini hanno imparato e provato le canzoni insieme alla loro insegnante Anna. Successivamente il maestro Riccardo ha fornito l'accompagnamento musicale al pianoforte mentre i bambini registravano le performance. È stato un momento stimolante e formativo per tutti.
Successivamente sono stati realizzati dei costumi colorati ispirati ai vari uccellini delle canzoni. Con questi costumi sono stati girati dei videoclip musicali, che hanno portato grande gioia a tutti.
Il progetto è ora completato, e ne siamo molto orgogliosi!

L'ultimo giorno di scuola

L'ultimo giorno di scuola, il 27 giugno, abbiamo trascorso una splendida giornata al Parco St. Johanns. La mattina è iniziata con diversi giochi divertenti che hanno portato tanta allegria e risate tra tutti i bambini. Durante la mattinata abbiamo

So verabschiedeten wir uns auf eine ganz besondere Art und Weise von diesem Schuljahr – mit Spiel, Spass und viel Gemeinschaft. Was für ein gelungener und schöner Schulabschluss!

Neuer Schüler in der vierten Klasse: Matthias stellt sich vor

In der ersten Juniwoche durfte unsere Schule Mathias für eine Schnupperwoche willkommen heißen. Er besucht zurzeit die vierte Klasse und hat die Zeit bei uns so sehr genossen, dass er sich entschied, die letzten zwei Schulwochen ebenfalls bei uns zu verbringen.
Matthias wurde von den Mitschülerinnen und Mitschülern mit offenen Armen empfangen. Alle haben ihn vorbildlich unterstützt und ihm geholfen, sich schnell in die neue Schulatmosphäre einzufinden. Dank der herzlichen Aufnahme fühlte sich Matthias von Anfang an wohl und ist nun ein geschätzter Teil unserer Klasse geworden.
Wir freuen uns sehr, Matthias bei uns zu haben und wünschen ihm weiterhin viel Freude und Erfolg an unserer Schule!

fatto una piacevole merenda all'aria aperta, che ci ha dato nuova energia per continuare la giornata.
Anche il pranzo lo abbiamo consumato al parco – sotto un sole splendente abbiamo fatto un picnic rilassante sull'erba verde, dove tutti hanno potuto ricaricare le energie e godersi l'atmosfera gioiosa.
Così ci siamo accomiatati da questo anno scolastico in modo davvero speciale – con gioco, divertimento e tanto spirito di gruppo. Che conclusione scolastica bella e ben riuscita!

Nuovo alunno in classe quarta: Matthias si presenta

Nella prima settimana di giugno la nostra scuola ha avuto il piacere di accogliere Mathias per una settimana di prova. Attualmente frequenta la classe quarta e ha apprezzato così tanto il tempo passato da noi che ha deciso di trascorrere con noi anche le ultime due settimane di scuola.

Matthias è stato accolto a braccia aperte dai compagni di classe. Tutti lo hanno sostenuto in modo esemplare e lo hanno aiutato a integrarsi rapidamente nella nuova atmosfera scolastica. Grazie a questo caloroso benvenuto, Matthias si è subito sentito a suo agio ed è diventato un membro apprezzato della nostra classe.
Siamo molto felici di avere Matthias con noi e gli auguriamo tanto successo e gioia nella nostra scuola!

Kindergarten - Scuola dell'infanzia

Ausflug in den Wald am 2. Mai 2025

Nach einigen Monaten kehrten wir wieder in "unseren" Wald zurück, um die Entwicklung der Natur mit den verschiedenen Jahreszeiten zu beobachten.
Es war bereits Spätfrühling und die Bäume waren voller Blätter, die Vögel zwitscherten und die Frösche genossen die Sonne in ihrem Teich. Wir haben gespielt und Würstchen gegrillt... wer weiss, ob der Blechmann zwischen den Bäumen sich versteckt hatte?

9. Mai Ausflug in den Zoo

"Auf die Jagd des Löwen gingen wir... auf die Jagd des Löwen gingen wir..."
Gemeinsam begaben wir uns in den Zoo, in der Hoffnung den Löwen zu sehen. Leider war er nicht zu sehen.

Aber wir sahen Elefanten und "geflügelte" Affen, Bienen und viele andere Tiere, denen wir in Dorothys Geschichte begegnet sind.

16. Mai Ausflug zum Mohnblumenfeld

Bei einem Spaziergang durch die Felder vor den Toren Basels stießen wir auf ein wunderschönes Mohnblumenfeld...genau wie das von Dorothy! Wie wunderbar, eine Explosion der Farben!

Gita nel bosco 2 Maggio 2025

Dopo qualche mese, siamo tornati nel nostro bosco per osservare le differenze e l'evoluzione della natura. Ormai era primavera inoltrata e gli alberi erano pieni di foglie, gli uccellini cantavano e le rane si godevano il sole nel loro stagno. Abbiamo giocato, grigliato e ...chissà se nascosto tra gli alberi c'era l'Uomo di Latta?

9 maggio gita allo zoo

"Siamo andati alla caccia del Leon, siamo andati alla caccia del Leon..."
Siamo tornati allo zoo sperando di riuscire a rivedere il leone, ma purtroppo non c'era. In compenso, però, abbiamo visto gli elefanti, le scimmie "alate", le api e tanti altri animali che abbiamo conosciuto nella storia di Dorothy.

16 maggio gita al campo di papaveri

Camminando per i campi appena fuori Basilea città, ci siamo ritrovati davanti ad un bellissimo campo di papaveri...proprio come quello di Dorothy! Che meraviglia, un'esplosione di colori!

20. Juni Ausflug zur Ermitage in Arlesheim

Das war unser letzter Ausflug in diesem Schuljahr. Wir haben viele Abenteuer erlebt und sehr schöne Dinge gesehen. Die Geschichte " Der Zauberer von Oz" war zu Ende, und so gingen wir in den Wald und erreichten das Schloss Birsek.
Zwischen geheimnisvollen Höhlen und steilen Fusspfaden wanderten wir die "gelbe Ziegelsteinstraße" entlang und erlebten die Abenteuer von Dorothy und ihren Freunden erneut.

6 giugno Museo dei Giocattoli: mostra speciale Lego

Al Museo dei Giocattoli abbiamo potuto ammirare una bellissima mostra sui Lego. Poi ci siamo divertiti a costruire con Lego e Kapla dando spazio a tutta la nostra fantasia e creatività.

20 giugno gita all'Ermitage di Arlesheim

La nostra ultima gita dell'anno è arrivata. Abbiamo vissuto molte avventure e visto cose bellissime. La storia de "Il Mago di Oz" è terminata e proprio per questo ci siamo addentrati nel bosco e siamo arrivati al castello di Birsek. Tra grotte segrete e sentieri scoscesi abbiamo percorso la strada di mattoni gialli e abbiamo rivissuto le avventure di Dorothy e dei suoi amici.

Themenschwerpunkte / Argomenti principali Kindergarten / Scuola dell‘infanzia

Sprache

Wir haben den „Der Zauberer von Oz“ zu Ende gelesen und dabei viele wunderbare Abenteuer mit Dorothy und ihren Freunden erlebt.

Wir haben uns auf Adjektive und Gegensätze und die Reihenfolge der Wörter in Sätzen konzentriert.
Das letzte Thema in diesem Jahr: die Familie. Wir haben die Verwandtschaft erforscht und unseren eigenen Stammbaum erstellt.
In Deutsch lernten wir ein Gedicht zum Muttertag und eines zum Vatertag sowie einige Lieder.
In Italienisch wurde die zweite Runde des “Zeichenpakets” mit den Mädchen des zweiten Jahrgangs durchgeführt. Diesmal mussten die Aufgaben auf einem A4 Blatt gezeichnet werden, kleiner als die im Oktober auf einem A3 Blatt.
Wir haben weiter viel gearbeitet, um uns die Wochentage, Monate und Jahreszeiten einzuprägen.

DaZ KG1 und 2

Mit der Geschichte des Zauberers von Oz konnten wir Kinder die Geschichte nacherzählen und nachspielen. Gleichzeitig stellten wir Kinder vom 2. Kindergartenjahr die Geschichte mit unseren

Linguaggio

Abbiamo terminato la lettura de "Il mago di Oz", immedesimandoci in tante meravigliose avventure con Dorothy e i suoi amici.
Ci siamo concentrati sugli aggettivi e sui contrari, sull'ordine delle parole nella frase.
Ultimo tema di quest'anno: la famiglia. Siamo andati alla scoperta delle parentele e abbiamo realizzato il nostro albero genealogico.

In tedesco abbiamo imparato una poesia per la festa della mamma e una per la festa del papà e alcune canzoncine.
Italiano, con le bambine del secondo anno è stata realizzata la seconda prova del pacchetto di segni e disegni. Questa volta il lavoro è stato eseguito su foglio formato A4, quindi più piccolo, rispetto a quello fatto ad ottobre eseguito su foglio A3.
Abbiamo continuato a lavorare tanto sulla memorizzazione dei giorni della settimana, dei mesi e delle stagioni.

DaZ KG1 und 2

Durante le ore di DaZ, con la storia del “Mago di Oz” noi bambini potevamo raccontare e recitare la storia.
Contemporaneamente, noi bambini del secondo anno abbiamo potuto incollare le figure della storia, con i

Erinnerungen der in Italienisch und Deutsch erzählten Etappen mit geklebten Figuren dar. Es war bemerkenswert wieviel wir nach noch nach so vielen Tage wussten. Wir Kinder vom 1. Kindergartenjahr durften mit einzelne Szenen vom Zauberer vom OZ, Wünsche oder Gefühle von uns erzählen und es dann mit Symbolen bekleben. Gleichzeitig haben wir verschiedene Spiele gespielt, wo die deutsche Sprache in Vordergrund stand wie "Der Kaktus steht im Schrank".

Logisch-mathematische Spiele

Abwechselnd übten wir Mini-Lük und andere Logikspiele mit Karten, wie Quartett, Dobble, Fliegt das Schwein?
Um das Zählen zu üben, spielten wir das Heuschrecken-Spiel und das Rhythmus-Spiel mit den Würfeln.
Wir lernten die drei geometrischen Hauptformen (Quadrat, Dreieck und Kreis) und die drei Grundfarben (blau, gelb und rot) kennen.

Graphische, bildliche und plastische Aktivitäten

Ausgehend von unserer Geschichte von Oz bauten wir den Blechmann (aus Blechdosen, Alufolie und Draht), den Löwen (aus weichem Material und Wolle) und eine Brille mit grünen Gläsern, die uns vor dem Glanz der Smaragdstadt schützen sollte.
Gemeinsam mit der ganzen Klasse bauten wir das Schloss der Smaragdstadt (mit verschieden großen Papierrollen, Tempera und Goldpapier), das Mohnfeld (durch Falten von Papier), die gelbe Ziegelsteinstraße (durch Ausschneiden von

nostri ricordi delle tappe raccontate nelle ore di italiano e di tedesco.
Era ammirevole quante cose sapessimo ancora dopo parecchi giorni.
Noi bambini del primo anno, invece, abbiamo potuto usare semplici temi del "Mago di Oz" per raccontare desideri o sentimenti riguardo a noi stessi e poi attaccarvi sopra dei simboli.
Parallelamente abbiamo svolto giochi in cui si enfatizzava la lingua tedesca, come ad esempio "Il cactus è nell'armadio."

Area logico- matematica

A turno abbiamo fatto gli esercizi logici del mini Lük e altri giochi logici, tipo Famiglia, Dobble, Fliegt das Schwein?
Per esercitarci a contare abbiamo giocato con il dado al gioco delle cavallette e al gioco dei ritmi.
Abbiamo imparato le tre forme geometriche principali (quadrato, triangolo e cerchio) e i tre colori primari (blu, giallo e rosso).

Manualità e creatività

Prendendo spunto dalla nostra storia abbiamo costruito l'omino di latta (con lattine, alluminio e fil di ferro), il leone (con materiale morbido e lana) e degli occhiali con le lenti verdi, per proteggerci dal fulgore della città di smeraldo.
Insieme con tutta la classe abbiamo realizzato anche il castello della città di smeraldo (con rotoli di carta di diverse grandezze, tempera e carta dorata), il campo di papaveri (piegando la carta), la strada di mattoni gialli (ritagliando cartoncino ondulato) e li abbiamo assemblati per realizzare un plastico del regno di Oz.
Abbiamo terminato la mappa del regno di Oz, arricchendola di particolari.

Wellpappe) und setzten sie zu einem Modell des Königreichs Oz zusammen.

Wir haben die Karte des Königreichs Oz fertiggestellt und sie mit Details angereichert.
Außerdem haben wir beim Lesen des jeweiligen Kapitels das dazugehörige Bild gezeichnet: Das ist jetzt unser Bilderbuch.

Zum Muttertag gestalteten wir einen Anhänger mit Das und Glitter und eine Blume mit Kaffeefiltern und Wasserfarben.
Für den Vatertag haben wir ein dem Vater gewidmetes Büchlein zusammengestellt.

Körper und Bewegung

In der letzten Zeit haben wir viel mit dem Ball gespielt, ihn aus verschiedenen Entfernungen und auf unterschiedliche Weise geworfen und gefangen (von oben, beim Aufprall, mit einer Hand...).
Wir versuchten, das Gehen auf Stelzen und das Gleichgewicht zu perfektionieren, wir spielten viele Reaktions- und Gruppenspiele.
An Bewegungsgeschichten mangelte es nicht.
Bei schönem Wetter konnten wir uns auch manchmal im Park sportlich betätigen.

Erforschung und Entdeckung

Viele unserer Ausflüge orientierten sich an der Geschichte des Zauberers von Oz.
Wir besuchten ein Mohnblumenfeld, kehrten in den Zoo zurück, um den Löwen zu sehen, und beendeten den Ausflugszyklus mit der Rückkehr nach Arlesheim zum Schloss.
Als wir den Weg entlanggingen, vor allem im Wald, erinnerten uns viele Elemente und Details an viele Episoden in der Geschichte: Das Weizenfeld, die

Man mano che leggevamo un capitolo della storia abbiamo fatto il disegno corrispondente: adesso abbiamo il nostro libro illustrato!
Per la festa della mamma abbiamo realizzato un ciondolo con Das e brillantino e un fiore con i filtri del caffè e gli acquarelli, per la festa del papà un libretto dedicato a lui.

Movimento e gioco

In questo ultimo periodo ci siamo esercitati tanto a giocare con la palla, a lanciarla e a prenderla da diverse distanze e in vari modi (dall'alto, facendola rimbalzare, con una mano...).
Abbiamo cercato di perfezionare il nostro camminare sui trampoli, abbiamo giocato a tanti giochi di razione e giochi di gruppo.
Non sono mancati degli ultimi racconti in movimento.
Inoltre, con l'arrivo della bella stagione, siamo riusciti qualche volta a fare Sport al parco.

Natura, uomo, ambiente

Molte delle nostre gite sono state ispirate dalla storia de: "Il Mago di Oz".
Siamo andati a vedere un campo di papaveri, siamo tornati allo zoo per vedere il leone e abbiamo concluso il ciclo di gite tornando ad Arlesheim al castello.
Percorrendo la strada, soprattutto nel bosco, tanti elementi e particolari ci hanno ricordato molti episodi del racconto: Il campo di grano, i papaveri, il fiume, il ponte, le casette, il sentiero nel bosco, il castello.
Abbiamo realizzato una mappa del regno di Oz, cercando di seguire gli orientamenti topologici suggeriti dal racconto.

A fine aprile abbiamo ricevuto la visita dell'ambasciatore italiano in Svizzera. Per noi bambini

Mohnblumen, der Fluss, die Brücke, die kleinen Häuser, der Weg durch den Wald, das Schloss.
Wir fertigten eine Karte des Königreichs Oz an und versuchten, den topologischen Orientierungen zu folgen, die das Märchen vorgibt.
Im April erhielten wir Besuch vom italienischen Botschafter in der Schweiz.
Für uns Kindergartenkinder war dies eine Gelegenheit, die Schulhymne wieder zu üben (oder sie neu zu lernen) und uns ohne Angst vorzustellen.
Die Lehrerinnen bereiteten uns vor, indem sie uns erzählten, wer ein Botschafter ist und was er tut.

Musik

Wir haben mit den Kindern eine Reihe von Liedern und Tänzen einstudiert, um unseren Körper im Raum zu orientieren und rechts von links zu unterscheiden.
Zunächst zeichnete jeder von uns seine linke Hand auf einem Blatt Papier nach und entdeckte, dass die Form zwischen Zeigefinger und Daumen dem Buchstaben „L“ ähnelt.
Mit einem kleinen Lied, das wir uns ausgedacht hatten, spielten wir also Links-Rechts.
Andere Lieder wie „Jack ist in der Küche mit Tina“ oder der „Mantua-Tanz“, bei dem man sich nach links und rechts bewegen muss, haben dieses Konzept angeregt und verstärkt.
Im Hinblick auf das Theater lernten wir dann mit Klavier- oder Gitarrenbegleitung die Lieder aus dem Stück „Tausend Farben hat die Welt!”.

Soziales

Nach den Osterferien feierten wir den Geburtstag von Ava und Madeline nach. Es war ihr letzter Geburtstag mit uns, vor ihrem Eintritt in die Primarschule.
Ende Mai verbrachten die beiden Schwestern einige Zeit in der Primarschule, um sich mit der neuen Umgebung, dem Klassenzimmer und der Tagesstruktur vertraut zu machen.
Für uns Kinder des 1.KG-Jahr war es eine Lektion in Geduld: Wer von uns neugierigen Kindern wäre nicht sofort mit ihnen zu den älteren Kindern gelaufen?
Bei der Probe des „Zeichen- und Zeichnungspakets“ haben wir auch gelernt, dass, obwohl wir in derselben Klasse sind und immer

della scuola dell’infanzia è stata l’occasione per ripassare (o imparare) l’inno della scuola e per imparare a presentarci senza timore.
Le maestre ci hanno preparato raccontandoci chi è e cosa fa un ambasciatore.

Musica

Con i bimbi abbiamo fatto un percorso di canzoni e danze per esercitare il nostro corpo a orientarsi nello spazio e a riconoscere con semplicità la destra dalla sinistra. Prima di tutto ognuno di noi ha ricalcato sopra un foglio la propria mano sinistra appoggiata sopra scoprendo che la forma lasciata tra indice e pollice assomiglia proprio tanto alla lettera elle “L”. Così con una piccola canzoncina inventata abbiamo giocato a Links-Rechts. Le altre canzoni come “Jack sta in cucina con Tina”, o la danza del “Ballo di Mantova” con mosse che richiedevano il muoversi a destra e sinistra ha stimolato e rafforzato questo concetto. In vista del teatro poi abbiamo imparato con l’accompagnamento del piano o della chitarra le canzoni dello spettacolo teatrale “Il mondo ha mille colori!”.

Competenze sociali

Dopo le vacanze pasquali abbiamo festeggiato il compleanno di Ava e Madeline, l’ultimo insieme, perché ci lasceranno per iniziare la scuola primaria.
Verso la fine di maggio, le due sorelle hanno trascorso alcuni momenti alla scuola elementare, per cominciare a conoscere il nuovo ambiente, la classe e la struttura della giornata.
Per noi bambini del primo anno è stata una lezione di pazienza: chi di noi, curiosi come siamo, non sarebbe corso subito con loro dai bambini più grandi?
Anche durante la prova del pacchetto di segni e disegni abbiamo imparato, che, pur essendo nella stessa classe e lavorando sempre insieme, alcuni di noi hanno già compiuto un percorso, mentre altri sono ancora sulla strada e dobbiamo accettare il fatto che non siamo tutti uguali, ma che ognuno di noi deve percorrere la sua “strada di mattoni gialli” a piccoli passi.

zusammenarbeiten, einige von uns bereits einen Weg abgeschlossen haben, während andere noch auf dem Weg sind, und dass wir akzeptieren müssen, dass wir nicht alle gleich sind, und jeder von uns muss seinen “ gelben Ziegelsteinweg” in kleinen Schritten gehen.	

BITTE NICHT VERGESSEN

Liebe Familien, Sie werden in Kürze Informationen über das benötigte Material für das nächste Schuljahr erhalten.
Wir empfehlen Ihnen, alle Gegenstände und Kleidungsstücke mit den Initialen ihrer Kinder zu versehen.
Wir danken Ihnen.

DA RICORDARE

Gentili famiglie, a breve riceverete le informazioni riguardo al materiale necessario per il prossimo anno. Ci raccomandiamo di segnare tutto il materiale con le iniziali dei vostri bambini.
Grazie.